

Anleitung zur Benutzung des Berichterasters

In diesem Feld können Sie Ihren eigenen Briefkopf einfügen und das Dokument bei Ihnen mit eigenem Briefkopf abspeichern. Eine Anleitung zur Einfügung des Briefkopfes finden Sie im Kurzfilm auf der EVS-Website:
<https://www.ergotherapie.ch/berufsausuebung/fachsprache/?amp%3Bpagenum=0>

Sie können den Standardtitel beibehalten oder auf das Dropdown-Feld klicken um den zweiten möglichen Titel auszuwählen.

Diagnose(n): Mehrere Diagnosen müssen aus Platzgründen in einer Reihe hintereinander geschrieben werden.

Ordnen Sie die Problembeschreibung einer ICF-Ebene und dem entsprechenden Lebensbereich zu.

Diese Fusszeile ist reserviert für die Kontaktdaten Ihrer Praxis.

Bericht zur Verlängerung der Kostengutsprache für Ergotherapie

Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten unterstützen und begleiten Menschen jeden Alters, die in ihrer Handlungsfähigkeit beeinträchtigt oder von Einschränkungen bedroht sind. Dies kann z.B. in Folge eines Unfalls, einer Krankheit, einer Entwicklungsstörung oder aus psychischen Gründen der Fall sein. Durch gezieltes Training werden Einschränkungen vermindert und/oder Strategien zur Bewältigung der Alltagsanforderungen vermittelt.

Name Geburtsdatum
Adresse Versicherten-Nr.
Diagnose(n)
Therapiebeginn Therapiefrequenz
Einzeltherapie Kleingruppe Grossgruppe

Voraussichtlich weitere Behandlungsdauer: Anzahl Sitzungen:
 Langzeitbehandlung

1. Auswirkungen der Diagnose(n) auf die Selbständigkeit in der alltäglichen Lebensverrichtung

ICF	Komponente: <input type="text"/>	Domäne: <input type="text"/>
ICF	Komponente: <input type="text"/>	Domäne: <input type="text"/>
ICF	Komponente: <input type="text"/>	Domäne: <input type="text"/>

Bitte speichern Sie den Berichteraster auf Ihrem Computer ab und öffnen Sie ihn (mit Adobe Reader. Download: <https://get.adobe.com/de/reader/>). Sollten Sie keine angefärbten Felder vorfinden, klicken Sie im PDF-Programm oben im grünen Feld auf „Vorhandene Felder markieren“.

Schreiben Sie die Empfängeradresse in das Feld entsprechend Ihres Fenstercouverts. Das andere Feld bleibt unbenutzt.

Es wurde uns ausdrücklich empfohlen, einen erklärenden Satz zur Ergotherapie anzufügen, da Versicherungen oft keine Vorstellung über den Beruf haben.

2. Was wurde mit der bisherigen Therapie erreicht

ICF	Komponente: <input type="text"/>	Domäne: <input type="text"/>
ICF	Komponente: <input type="text"/>	Domäne: <input type="text"/>
ICF	Komponente: <input type="text"/>	Domäne: <input type="text"/>

3. Was soll mit der weiteren Therapie erreicht werden

ICF	Komponente: <input type="text"/>	Domäne: <input type="text"/>
Ziel 1	<input type="text"/>	
ICF	Komponente: <input type="text"/>	Domäne: <input type="text"/>
Ziel 2	<input type="text"/>	
ICF	Komponente: <input type="text"/>	Domäne: <input type="text"/>
Ziel 3	<input type="text"/>	

Dieses Fenster gibt Ihnen die Gelegenheit, wichtige Informationen, die keinem anderen Feld zugeordnet werden können, festzuhalten. Dies kann zum Beispiel eine Hilfsmittelliste sein.



4. Relevante weitere Informationen

Ort, Datum: Zuweisender Arzt (Unterschrift und Stempel)

TherapeutIn:

Unterschrift/ Stempel:

Kopie an:

Beilage:

Falls der Bericht direkt an die Versicherung geht und nicht vom Arzt unterschrieben wird, löschen Sie die Worte im Feld.



Es können weitere Dokumente erwähnt werden. Bei Kindern mit F82-ICD-10 erwähnen Sie die Beilage: „Ergänzung zum Standardbericht“ und „Scoreblatt“. Die Aufzählung muss hintereinander aufgeführt werden. Falls Sie keine Beilagen haben, können Sie das Wort löschen.



Mehrere Empfänger des Berichts können hintereinander eingetragen werden.

